DEGRO DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR RADIOONKOLOGIE E.V.

Ausgabe 2/2018

RUNDBRIEF

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege, liebe DEGRO-Mitglieder,

der zweite Rundbrief 2018 kommt aufgrund aktueller Ereignisse mit etwas Verspätung. Dennoch wird Ihnen die Jahrestagung 2018 der DEGRO noch in bester Erinnerung sein. Herr Prof. Kortmann hatte als Tagungspräsident in das Congress Center Leipzig eingeladen und konnte aufgrund eines erstklassigen wissenschaftlichen Programms, zahlreicher hoch qualifizierter Fortbildungsveranstaltungen, einer aktuellen Schwerpunktsetzung und hervorragender Gelegenheiten zum intensiven Meinungs- und Erfahrungsaustausch einen vollen Erfolg erzielen.

Die von der Kongressagentur MCI durchgeführte Evaluation der Jahrestagung erbrachte überwiegend eine sehr hohe Akzeptanz und auch die Unwägbarkeiten einer „konkurrierenden" Großveranstaltung (Rockfestival) brachten keinerlei Einschränkungen für die Jahrestagung mit sich. Einen ganz herzlichen Dank an Herrn Prof. Kortmann für diese große Leistung, ein ganz herzlicher Dank auch an unsere Kongressagentur MCI!



Prof. Dr. R.-D. Kortmann



Prof. Dr. R. Mohan



Prof. Dr. R. Pötter

Fotos: © MCI/Thomas Ecke

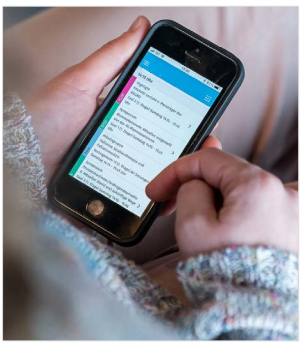
In der Eröffnungsveranstaltung des Kongresses wurden **Herr Prof. Dr. Radhe Mohan** (Houston, USA) und **Herr Prof. Dr. Richard Pötter** (Wien, Österreich) aufgrund ihrer hohen Verdienste um die Radioonkologie zu Ehrenmitgliedern der Gesellschaft ernannt.

Impressionen von der Jahrestagung 2018 in Leipzig













Fotos: © MCI/Thomas Ecke

DEGRO-Geschäftsstelle, Reinhardtstraße 47, 10117 Berlin, Telefon (030) 84 41 91 88, Telefax: (030) 84 41 91 89, E-Mail: office@degro.org, Internet: www.degro.org

Mitgliederversammlung 2018

In der Mitgliederversammlung erstattete der Präsident den **Jahresbericht** des Vorstandes und des Präsidenten, der von der Mitgliederversammlung zustimmend zur Kenntnis genommen wurde. Zu **Präsidenten der DEGRO Jahrestagung 2021** wurden Frau Prof. Grosu, Herr Prof. Hehr und Herr Prof. Zips gewählt. Den in der Mitgliederversammlung abgegebenen **Bericht des Vorstandes und des Präsidente**n sowie das **Protokoll der Mitgliederversammlung 2018** finden Sie in der Anlage bzw. im geschützten Mitgliederbereich auf der DEGRO-Webseite ► bit.ly/2FxocYI.

Ausschreibungen und Preise

Erneut schreibt die DEGRO mehrere wissenschaftliche Preise aus, die während der kommenden Jahrestagung 2019 in Münster verliehen werden. Die folgenden Preise werden ausgeschrieben:

- *Alfred-Breit-Preis*
- *Dissertationspreis(e)* *(Bewerbungsschluss: 17.01.2019)*
- *Günthervon-Pannewitz-Preis*
- *Hermann-Holthusen-Preis*

Außerdem werden unter den zur Jahrestagung ► bit.ly/2QY3IcS bis zum **17. Januar 2019** eingereichten Abstracts folgende Preise ausgelobt:

- *Hochpräzisions-Strahlentherapie-Preis*
- *Innovationspreis*
- *Koester-Preis*

Die Ausschreibungstexte, die vom Vorstand zum Teil neu gefasst wurden, sowie weitere Informationen sind diesem Rundbrief beigefügt bzw. auf der Homepage der DEGRO ► bit.ly/2QTvtDj einsehbar. Bitte beachten Sie die dort mitgeteilten **Fristen für Bewerbungen** bzw. Vorschläge. Für jüngere Kollegen besteht weiterhin die Möglichkeit, Stipendien der **Anna-Hamann-Stiftung** zu beantragen.

Aktuelles

QUIRO Update

QUIRO QUALITÄTS- UND INNOVATIONSSICHERUNG IN DER RADIOONKOLOGIE

Die QUIRO Update-Erhebung, die 2015 mit dem Ziel begann, die Ergebnisse der ersten QUIRO Erhebung mit neuer Methodik zu aktualisieren und zu vervollständigen, wurde inzwischen abgeschlossen und es liegt dem Präsidium ein entsprechender Abschlussbericht vor. Als wichtigstes Gesamtergebnis kann zunächst berichtet werden, dass die Absicherung einer qualitativ hochwertigen Strahlentherapie und Radioonkologie mit dem vorliegenden Datenmaterial möglich erscheint. Vereinbarungsgemäß konnten dem Berufsverband für seine Verhandlungen mit den Kostenträgern wichtige Auszüge aus dem Datenmaterial zur Verfügung gestellt werden. Inwieweit dadurch die Entwicklung der neuen Gebührenordnungen beeinflusst werden kann, ist gegenwärtig im Einzelnen noch nicht absehbar, allerdings haben die Analysen zu den in der Strahlentherapie zu betreibenden Aufwänden im Rahmen dieser Verhandlungen einen wichtigen Platz gewonnen. Der Abschlussbericht ist in seiner gegenwärtig vorliegenden Form für eine Publikation nicht geeignet. Es wurde daher jetzt ein Konzept für die Beschreibung des Projekts und seiner Resultate erarbeitet, das eine Reihe von Publikationen vorsieht, die z. T. noch weiter vertiefte Erkenntnisse erbringen werden. Die Erstellung dieser Publikationen soll Anfang nächsten Jahres beginnen. Darüber hinaus ist für den gleichen Zeitraum vorgesehen, aus dem vorliegenden Datenmaterial ein Benchmarking für die Institutionen, die an der Erhebung teilgenommen haben, zu erstellen.

Bundesamt für Strahlenschutz (BfS): Projekt „Häufigkeit von Strahlentherapien“

Das Bundesamt für Strahlenschutz hat in der ersten Jahreshälfte 2018 ein Projekt „Häufigkeit von Strahlentherapien“ mit einer Laufzeit von zwei Jahren ausgeschrieben. Bereits zwei Jahre zuvor hatte es eine ähnliche Ausschreibung seitens des Bundesamts gegeben. Seinerzeit war die DEGRO darüber bereits mit dem Bundesamt im Gespräch. Nachdem die damalige Ausschreibung zunächst vom Bundesamt nicht weiter verfolgt wurde, hat die DEGRO sich im Juni diesen Jahres um das neu ausgeschriebene Projekt beworben, weil sie sich aus der Durchführung dieses Projekts für die Zukunft wichtige Einsichten in die Struktur der Strahlentherapie und Radioonkologie in Deutschland erwartet.

Im August 2018 hat die DEGRO unter mehreren Bewerbern den Zuschlag für dieses Projekt erhalten. Daraufhin erfolgte im September 2018 ein Kick Off Meeting in Neuherberg mit dem BfS sowie dem Projektpartner der DEGRO, der Firma Prime Networks. Bei diesem Treffen wurden Zielsetzung, Methodik und Ablauf der Projektphasen detailliert geklärt, so dass dieses Projekt jetzt angelaufen ist. Ziel ist, belastbares und für Deutschland repräsentatives Material zur Häufigkeit von durchgeführten Strahlentherapien einschließlich der Bestrahlungsplanung sowohl für den stationären als auch für den ambulanten Bereich in Deutschland, aber auch über Indikationsstellung und Methoden der Strahlentherapie in Deutschland zu gewinnen. Hierzu soll umfängliches Rohdatenmaterial, welches dem Bundesamt für Strahlenschutz von Seiten Dritter zu Verfügung gestellt wird, analysiert und durch eine von der DEGRO durchzuführende Panelerhebung in einer großen Zahl Strahlentherapieeinrichtungen in Deutschland ergänzt werden. Auf diese Weise soll ein Mengengerüst der deutschen Strahlentherapie zunächst für zurückliegende Jahre erstellt werden, das dann in der Zukunft mit erheblich geringerem Aufwand jährlich fortgeschrieben werden kann. Die resultierenden Erkenntnisse finden in der Berichterstattung an den Bundestag sowie an die Vereinten

Nationen (UNSCEAR-Bericht) Verwendung. Sie dienen als Grundlage für Entscheidungen zur Reduzierung der Strahlenexposition durch medizinische Maßnahmen. Eine ähnliche Erhebung führt das BfS bereits seit vielen Jahren auf dem Gebiet der radiologischen Diagnostik durch. Eine Analyse der Strahlentherapie wurde aber bisher seitens des BfS nicht durchgeführt.

Seitens der DEGRO wurde ein Lenkungsausschuss für dieses Projekt gebildet, dem die drei Präsidenten der DEGRO, die Vorstandsmitglieder Profs. Wolf und Würschmidt sowie der Vorsitzende des BVDST, Prof. Prott, angehören. Die Gesamtleitung des Projekts liegt bei dem Geschäftsführer der DEGRO.

DFG Fachkollegienwahl

Über den gegenwärtig laufenden Prozess der Fachkollegienwahl der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) hatte ich Sie mit einer Rundmail am 26.09.2018 informiert. Gegenwärtig läuft die Phase der Kandidatenbenennung und der Erstellung einer Kandidatenliste durch die DFG. Diese Liste wird im Juli 2019 erstellt sein.

Für die Wahlperiode 2020–2023 hat die DFG die Regularien gegenüber der Vergangenheit verändert. Dies ist leider einseitig durch die DFG erfolgt, so dass die radiologischen Fächer Röntgendiagnostik, Nuklearmedizin, Strahlentherapie und Strahlenbiologie diesbezüglich vor vollendete Tatsachen gestellt wurden. Hiergegen haben DEGRO, DRG und DGN bei der DFG protestiert, da hierdurch eine angemessene Vertretung der unterschiedlichen Disziplinen nach gemeinsamer Auffassung der Fächer nicht mehr gewährleistet ist; denn das Resultat dieser Veränderung der Regularien ist, dass für diese vier Fächer nur noch ein einziges Fachkollegium vorgesehen ist, in dem lediglich drei Mitglieder einen Platz haben.



Prof. Dr. Cordula Petersen, Hamburg

Unter diesen neuen ungünstigen Verhältnissen hat die DEGRO als **Kandidatin der Strahlentherapie Frau Prof. Dr. Cordula Petersen**, Hamburg, benannt, die die Strahlentherapie in diesem Gremium bereits erfolgreich vertreten hat. Ich danke Frau Petersen sehr herzlich für ihre neuerliche Bereitschaft, diese wichtige, aber auch aufwändige Tätigkeit auch in der neuen Wahlperiode auszuüben.

Die eigentliche Wahl für die Periode 2020–2023 wird erst im Herbst 2019 durchgeführt werden. Unter den neuen Regularien wird es möglicherweise besonders für die „kleinen" Fächer nicht ganz einfach sein, eine ausreichende Vertretung sicherzustellen. Es wird sicher günstig sein, wenn die Strahlentherapie/Radioonkologie sich bei dieser Wahl auf ihre Kandidatin Frau Prof. Petersen fokussiert. Ich werde Sie diesbezüglich zu gegebener Zeit wieder informieren.

AG Medizinstudium

Die AG Medizinstudium, deren Bildung im Frühjahr 2018 vom Vorstand angeregt worden war, hat sich am 10.09.2018 konstituiert und wurde in der letzten Vorstandssitzung vom Vorstand offiziell eingesetzt. **Vorsitzende sind Profs. Dunst und Schmidberger, erste Beisitzerin und Sekretärin ist Frau Dr. Drozdz** aus Jena. Die Liste der Mitglieder umfasst gegenwärtig 26 Personen. Der Vorstand dankt allen Mitgliedern dieser Arbeitsgemeinschaft für ihre Bereitschaft, sich für die Belange der DEGRO in Fragen des Medizinstudiums und der damit verbundenen Prüfungen einzusetzen.

Die Aufgaben der AG sind zunächst die Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Nationalen Kompetenzbasierten Lernzielkatalogs für Mediziner **(NKLM)** und prüfungsrelevanter Themen in Zusammenarbeit mit dem **IMPP** in Mainz. Dabei soll das Sachgebiet Strahlentherapie zukünftig möglichst gut in den Studienordnungen der Fakultäten verankert werden. Es ist offensichtlich, dass die Tätigkeit dieser Arbeitsgemeinschaft essenziell ist für die Ausbildung eines qualifizierten Nachwuchses im Fach Strahlentherapie/Radioonkologie. Der Vorstand dankt daher allen Beteiligten ausdrücklich für ihre Bereitschaft zu dieser verantwortungsvollen und auch zeitaufwändigen Tätigkeit.

AG Gutartige Erkrankungen

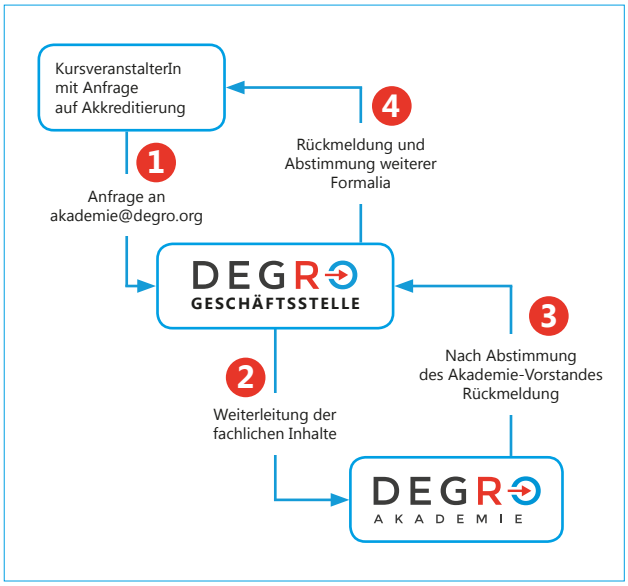
Die AG Gutartige Erkrankungen hat die S-2 Leitlinien Strahlentherapie bei Gutartigen Erkrankungen überarbeitet. Die aktualisierte Version steht Ihnen auf der DEGRO Webseite unter ► bit.ly/2qZr2f0 zur Verfügung.

Auf der neuen Webseite der AG finden Sie einen aktuellen und vollständigen Überblick über alle Projekte und Aktivitäten der Arbeitsgruppe ► bit.ly/2DzFeCN

Zudem wurde die **Broschüre „Strahlen für das Leben"** um ein Einlegeblatt zur Information über die Behandlung von gutartigen Erkrankungen ergänzt. Die Broschüre inklusive der Einleger steht als Download online Verfügung und kann zudem über die Geschäftsstelle bestellt werden ► bit.ly/2DAeh1P.

Akademie News

Wir freuen uns, Ihnen unsere neue Kontaktadresse vorstellen zu dürfen: akademie@degro.org Diese neue Kontaktanlaufstelle ermöglicht es uns, Anfragen zur Akkreditierung oder auch Sonstiges noch schneller zu bearbeiten und den Austausch zwischen Akademie und Geschäftsstelle noch effizienter zu gestalten.



Dokumente zur Einrichtung eines Antrags finden Sie unter ► bit.ly/2S7eSwa

Ab Januar 2019 werden wir jeden der akkreditierten Kurse direkt mit dem Curriculum der DEGRO-Akademie verlinken, um einen besseren Überblick über die abgedeckten Themen zu geben und gezielte Weiterbildung der Teilnehmer zu ermöglichen. Dadurch wird zudem die Erstellung detailreicherer Statistiken zur Abdeckung des Curriculums ermöglicht, um Kursteilnehmer/-innen ein breiteres, von uns zertifiziertes Angebot zu bieten. Unser Kursangebot erweitert sich stetig: Aktuelle Kurse finden Sie unter ► bit.ly/2R6YcV6

Organisatorisches und Geschäftsstelle

Der geschützte **Mitgliederbereich** der DEGRO-Webseite konnte weiter strukturiert und verbessert werden. Ab sofort können Sie neben Ihren persönlichen Daten auch Ihre Mandate einsehen. Wir möchten Sie bitten, diese Angaben zu prüfen und die Geschäftsstelle zu informieren, falls Sie weitere Mandate begleiten. ► bit.ly/2KoG7PY

Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) waren einige Anpassungen der Webseite notwendig. Um Sie weiterhin via E-Mail kontaktieren zu dürfen, haben wir Ihre Zustimmung zur Datenverarbeitung einholen müssen. Sollten Sie sich hierzu noch nicht gemeldet haben, bitten wir Sie dies nachzuholen.

Für heute verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Ihr

Prof. Dr. Wilfried Budach
Präsident

»Qualität, Vernetzung und Sichtbarkeit«

25. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie
13.–16. Juni 2019, Münster